

An das Finanzamt

Auskunft in Steuersachen
zur Vorlage bei der Übernahme
von Bürgschaften durch die
Bürgschaftsbank NRW

A. Erklärung des Antragstellers

1. Angaben zur Person / Gesellschaft

Name / Firma	Vorname
Geburtstag / Gründungsdatum	Familienstand / Rechtsform
Wohnort / Firmensitz, Straße, Hausnummer	
Unternehmensgegenstand	

2. Steuerliche Identifikationsnummer (IdNr)

3. Werden Sie bereits bei einem Finanzamt steuerlich geführt?

ja	nein	Finanzamt	Steuernummer
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		

4. Wenn nein, wurden Sie früher bei einem Finanzamt steuerlich geführt?

ja	nein	Finanzamt	Steuernummer
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		

5. Sind Sie / Ihr Ehepartner / die Gesellschafter Eigentümer von Grundbesitz / Wohnungseigentum?

ja	nein	Lage des Grundbesitzes	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Eigentümer			

Ich bitte, die nachstehende Bescheinigung zu erteilen und an die Bürgschaftsbank NRW zu senden.

Gleichzeitig gestatte(n) ich/wir unwiderruflich, dass der Finanzminister des Landes Nordrhein-Westfalen Einsichtnahme in die Steuerakten beim Finanzamt bis zur endgültigen Abwicklung der Engagements der Bürgschaftsbank nimmt. Der Finanzminister ist berechtigt, dem Kreditgeber und der Bürgschaftsbank NRW zweckdienliche Angaben aus den Steuerakten zu machen.

Bürgschaftsbank NRW GmbH
Kreditgarantiegemeinschaft
Hellersbergstraße 18
41460 Neuss
Postfach 10 01 53
41401 Neuss

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller / Ehepartner

B. Bescheinigung des Finanzamtes

(nur gültig mit Dienstsiegel und Unterschrift)

_____	Ort	Datum
Finanzamt	Auskunft erteilt	Zimmer
Steuernummer - Bitte bei allen Eingaben angeben -	Durchwahl-Nr.	Nebenstelle
Steuerliche Identifikationsnummer (IdNr) - Bitte bei allen Eingaben angeben -		
Steuerpflichtige(r) - Bitte bei allen Eingaben angeben -		

1. Hiermit wird bescheinigt, dass der umseitig bezeichnete Antragsteller

nicht geführt wird			für folgende Steuern geführt wird		
<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>		
Umsatzsteuer	Gewerbsteuer	Einkommensteuer	Lohnsteuer (Arbeitgeber)	Körperschaftsteuer	Vermögensteuer
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2. Veranlagungsart

einzel	getrennt	zusammen
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3. Zur Zeit bestehen

<input type="checkbox"/>	folgende fälligen Steuerrückstände				
Umsatzsteuer	EUR	fällig seit	Beitreibungsmaßnahmen eingeleitet		
<input type="checkbox"/> 20			<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
Einkommen-/ Körperschaftsteuer	EUR	fällig seit			
<input type="checkbox"/> 20			<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
Lohnsteuer	EUR	fällig seit			
<input type="checkbox"/> 20			<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
	EUR	fällig seit			
			<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	

<input type="checkbox"/>	keine fälligen Steuerrückstände, es sind jedoch				
Umsatzsteuer	gestundet EUR	Vollziehung ausgesetzt EUR			
<input type="checkbox"/> 20					
Einkommen-/ Körperschaftsteuer	gestundet EUR	Vollziehung ausgesetzt EUR			
<input type="checkbox"/> 20					
Lohnsteuer	gestundet EUR	Vollziehung ausgesetzt EUR			
<input type="checkbox"/> 20					

4. Zahlungsweise

pünktlich	nicht immer pünktlich	oft verspätet	durchweg verspätet
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5. Steuererklärungspflicht

pünktlich erfüllt	nicht immer pünktlich erfüllt	oft vernachlässigt	durchweg vernachl.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6. Steuerstrafen / Geldbußen

gegen den Antragsteller ist in den letzten 5 Jahren folgendes wegen Steuervergehen festgesetzt worden	
<input type="checkbox"/> keine	<input type="checkbox"/> EUR

7. Sonstiges

In Vertretung / im Auftrag	Siegel
----------------------------	--------